

Die Erhebung und Verarbeitung von Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchst. E der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO) i. V. m. § 20 b des Schulordnungsgesetzes in der jeweils geltenden Fassung. Der Landkreis Saarlouis wird Daten ausschließlich zur Erfüllung seiner Aufgaben erheben, speichern oder verarbeiten.

Der Landkreis Saarlouis ist nach den Regelungen des Schulordnungsgesetzes Sachkostenträger der weiterführenden Schulen des Landkreises Saarlouis. In dieser Eigenschaft ist der Landkreis u.a. auch weitgehend für die Ausstattung und Beschaffung der IT-Infrastruktur (Hardware und Software) zuständig. Auch die Pflege und der Betrieb der IT-Infrastruktur (Netzwerk- und Serverinfrastruktur, Aufbau und Betrieb der WLAN-Infrastruktur) gehört zu den Aufgaben der Landkreisverwaltung. In diesem Rahmen setzt die Landkreisverwaltung Saarlouis eigenes Personal ein; dieses ist regelmäßig im Second-Level-Support an den kreisangehörigen weiterführenden Schulen tätig.

Zur Nutzung und zum Betrieb des pädagogischen Netzwerkes und des schulischen WLAN, das aktuell nur mit schulischen Endgeräten genutzt werden kann, ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich. Dies ist notwendig, um die v. g. Dienste zu gewährleisten und im Falle von missbräuchlicher Nutzung oder auch der Begehung von Straftaten die Verursacher zu ermitteln und entsprechende Schritte einzuleiten.

Im Rahmen der v. g. Bereitstellung von IT-Infrastruktur, zu der auch der Betrieb und die Pflege des pädagogischen Schulnetzes, der Schulverwaltungssoftware und Lernplattformen sowie die Bereitstellung von WLAN gehört, werden personenbezogene Daten erfasst und verarbeitet. Nicht verarbeitet werden im Rahmen der Supporttätigkeit Daten mit pädagogischem Bezug bzw. Inhalt.

In diesem Kontext kommt die Landkreisverwaltung nachfolgend ihrer Informationspflicht nach Artikel 13 DSGVO zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach. Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

Pädagogisches Netzwerk

- Nutzerdaten (Nutzerkennung, Passwort, erzeugte Daten, Versionen von Dateien)

- Zugriffsdaten (Datum, Zeit, Gerät, Traffic, IP-Nummern aufgesuchter Internetseiten und genutzter Dienste)
- Kommunikationsdaten (Empfänger und Absender E-Mails, Zahl und Art der Dateianhänge, Datum- und Zeitstempel)

Schulisches WLAN

- Nutzerdaten (Nutzerkennung)
- Geräte-Identifikationsdaten (Gerätename, MAC-Adresse)
- Zugriffsdaten (Datum, Zeit, Zugriffspunkt, Traffic, Ports)

Im Rahmen der Pflege und des IT-Supports hat das seitens der Landkreisverwaltung als Schulträger beauftragte Personal Zugriff auf technische und öffentliche Daten, soweit es für administrative Zwecke erforderlich ist. Eine Datenübermittlung an Dritte findet in diesem Rahmen nicht statt.

Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch den Landkreis Saarlouis durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der

aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Verantwortliche Person im Sinne des DSGVO:

Kaiser-Wilhelm-Str. 4-6

66740 Saarlouis

Telefon: 06831/444-417 (Sekretariat)

E-Mail: info@kreis-saarlouis.de

Datenschutzbeauftragter der Landkreisverwaltung

Dr. Daniel Hußung

Kaiser-Wilhelm-Str. 4-6

66740 Saarlouis

Telefon: 06831/444-432

E-Mail: datenschutz@kreis-saarlouis.de

Jeder Betroffene hat – wenn er oder sie der Ansicht ist, dass personenbezogene Daten rechtswidrig verarbeitet werden - das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde:

Unabhängiges Datenschutzzentrum des Saarlandes

Fritz-Dobisch-Str. 12

66111 Saarbrücken

Telefon: 0681/97810

E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de

Stand: 22.06.2020